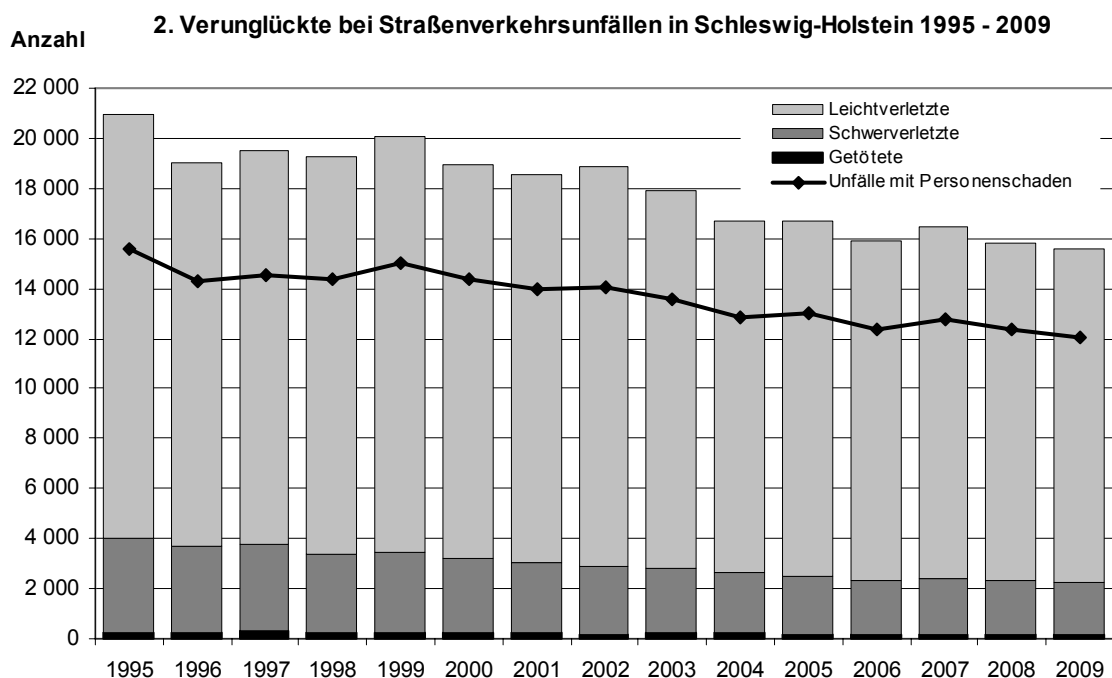
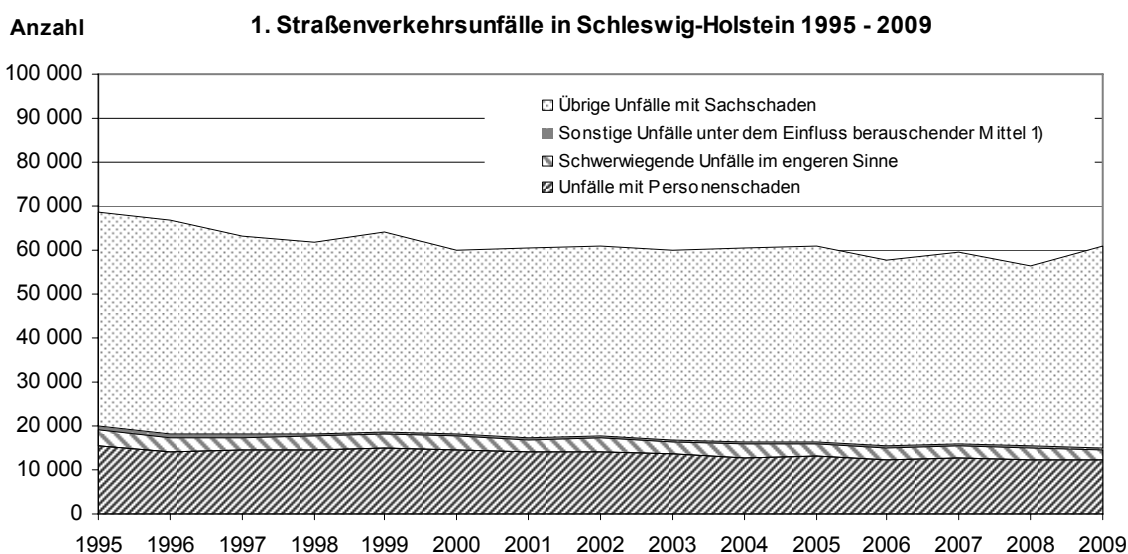




Straßenverkehrsunfälle in Schleswig-Holstein 2009

– Endgültige Ergebnisse –



¹⁾ bis Dezember 2007 nur sonstige Verkehrsunfälle unter dem Einfluss von Alkohol (sonstige Alkoholunfälle)

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Verena Hein · Telefon: 0431 6895-9240 · E-Mail: verkehr@statistik-nord.de

Zeichenerklärung 2
 Erläuterungen 3

Grafiken

1. Straßenverkehrsunfälle in Schleswig-Holstein 1995 bis 2009 1
 2. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Schleswig-Holstein 1995 bis 2009 1

Tabellen

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2004 - 2009 4
 2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Schleswig-Holstein 2004 - 2009 4
 3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Kreisen und Ortslage (UJStae) 5
 4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Straßenkategorien und Ortslage (UM 2) 7
 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009
 nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage (UJ 3) 7
 6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Schleswig-Holstein 2009
 nach Uhrzeit und Wochentagen (UJ 15) 13
 7. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Alter und Geschlecht (UJ 8)
 7.1 Alle Beteiligten 14
 7.2 Hauptverursacher 15
 8. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität (UJ 7) 16
 9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Altersgruppen und Ortslage (UJ 24) 17
 10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Schleswig-Holstein 2009
 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung (UJ 10) 19
 11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Schleswig-Holstein 2009
 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung (UJ 11) 21
 12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009
 nach Unfallursachen und Ortslage (UJ 14) 23

Hinweis: Weitere Tabellen können beim Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein bestellt werden.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- × = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Straßenverkehrsunfallstatistik bildet das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990, zuletzt geändert durch Artikel 298 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S.2407) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden vom 21. Dezember 1994, zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung zur Änderung der Anlage zu § 24a des Straßenverkehrsgesetzes und anderer Vorschriften vom 6. Juni 2007 (BGBl. I S. 1045).

Methodische Hinweise

Von Unfällen, bei denen wenigstens eine Person getötet oder verletzt worden ist, bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden oder bei sonstigen Unfällen unter dem Einfluss berauschender Mittel, werden folgende Tatbestände in der Verkehrsunfallanzeige erfasst:

- a) Unfallstelle, Datum und Uhrzeit des Unfalles
- b) die am Unfall beteiligten Verkehrsteilnehmer und Verkehrsmittel
- c) die polizeilich festgestellten unmittelbaren Unfallursachen sowie Unfallart und Unfalltyp
- d) die Unfallfolgen

Alle übrigen Straßenverkehrsunfälle werden nur zahlenmäßig erfasst, soweit sie der Polizei bekannt werden.

Die bis Dezember 2007 ausgewiesene Unfallkategorie „Sonstige Alkoholunfälle“ wurde ab Januar 2008 umbenannt in „Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel“. Diese Kategorie umfasst nun zusätzlich auch sonstige Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift), die bislang der Unfallkategorie „Übrige Unfälle mit Sachschaden“ zugeordnet wurden. Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen vor 2008 ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Unfälle

Erfasst sind Straßenverkehrsunfälle, die infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen entstanden sind und die von der Polizei aufgenommen wurden. Die Unfälle werden wie folgt nach Kategorien unterschieden, wobei das Kriterium für die Zuordnung eines Unfalles jeweils die schwerste Folge ist.

Unfälle mit Personenschaden

- *Unfälle mit Getöteten (Kategorie 1)*: mindestens ein getöteter Verkehrsteilnehmer
- *Unfälle mit Schwerverletzten (Kategorie 2)*: mindestens ein Schwerverletzter, aber keine Getöteten
- *Unfälle mit Leichtverletzten (Kategorie 3)*: mindestens ein Leichtverletzter, aber keine Getöteten oder Schwerverletzten

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (Kategorie 4)

- Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und bei denen gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste. Hierzu zählen auch Fälle unter dem Einfluss berauschender Mittel.

Sonstige Sachschadenumfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (Kategorie 6)

- Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln (z.B. Drogen, Rauschgift) stand und gleichzeitig alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren.

Übrige Unfälle mit nur Sachschaden (Kategorie 5)

- Unfälle, bei denen alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren und kein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln stand.

Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall im statistischen Sinne sind alle Fahrzeugführer, Fußgänger und sonstige Personen (z. B. Reiter, verkehrsregelnde Personen), die selbst oder deren Fahrzeug Schaden erlitten oder hervorgerufen haben. Mitfahrer sind keine Beteiligten im statistischen Sinne.

Als **Verunglückte** zählen Personen (auch Mitfahrer), die verletzt oder getötet wurden.

- *Getötete*: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben
- *Schwerverletzte*: Personen, die zur stationären Behandlung (mind. 24 h) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden
- *Leichtverletzte*: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten

Als **Unfallursachen** werden die von der Polizei bei der Unfallaufnahme festgestellten unmittelbaren Ursachen angegeben. Dazu zählen außer mangelnder Verkehrstüchtigkeit und Verstößen gegen Verkehrsregeln auch Fahrzeugmängel, Straßenmängel und Faktoren der Umwelt. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, so dass je Unfall bis zu acht Unfallursachen eingetragen sein können.

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß auf der Fahrbahn oder, wenn es nicht zum Zusammenstoß gekommen ist, die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Der **Unfalltyp** bezeichnet den Verkehrsvorgang (bzw. die Konfliktsituation, z. B. das Zusammentreffen eines Fahrzeugs mit einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger), aus dem der Unfall entstanden ist. Für die Bestimmung des Unfalltyps ist allein die Konfliktsituation entscheidend, die zu dem Unfall führte.

Die **Ortslage** eines Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310, 311) bestimmt. Unfälle innerhalb einer geschlossenen Ortschaft werden zu den Innerortsunfällen gezählt.

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2004 - 2009

Jahr	Unfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personenschaden	mit Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte
			schwerwiegende im engeren Sinne	sonstige unter dem Einfluss berauschender Mittel ¹	übrige			
Innerhalb von Ortschaften								
2004	41 362	8 613	1 515	437	30 797	10 445	52	10 393
2005	40 920	9 035	1 491	414	29 980	10 982	39	10 943
2006	38 819	8 737	1 446	393	28 243	10 573	48	10 525
2007	39 841	8 887	1 406	399	29 149	10 831	52	10 779
2008	37 537	8 724	1 397	403	27 013	10 652	58	10 594
2009	41 440	8 636	1 437	407	30 960	10 517	46	10 471
Januar	2 825	484	129	33	2 179	586	2	584
Februar	2 869	461	114	23	2 271	554	3	551
März	2 968	603	105	26	2 234	731	7	724
April	3 277	712	102	28	2 435	881	2	879
Mai	3 734	835	97	38	2 764	996	4	992
Juni	3 584	784	106	33	2 661	1 005	6	999
Juli	3 979	972	114	40	2 853	1 208	3	1 205
August	3 506	854	106	33	2 513	1 032	3	1 029
September	3 676	891	108	45	2 632	1 061	2	1 059
Oktober	3 696	715	157	46	2 778	879	5	874
November	3 725	773	132	36	2 784	929	5	924
Dezember	3 601	552	167	26	2 856	655	4	651
außerhalb von Ortschaften								
2004	19 079	4 214	1 362	127	13 376	6 286	160	6 126
2005	19 988	3 998	1 304	85	14 601	5 740	109	5 631
2006	18 863	3 663	1 142	73	13 985	5 318	124	5 194
2007	19 804	3 853	1 222	108	14 621	5 633	104	5 529
2008	18 777	3 645	1 113	78	13 941	5 201	91	5 110
2009	19 627	3 425	1 091	95	15 016	5 075	94	4 981
Januar	1 579	276	105	6	1 192	377	3	374
Februar	1 420	229	117	8	1 066	320	10	310
März	1 285	240	91	9	945	340	5	335
April	1 435	247	54	6	1 128	384	8	376
Mai	1 849	310	60	9	1 470	482	12	470
Juni	1 618	283	73	7	1 255	418	15	403
Juli	1 810	378	120	8	1 304	603	10	593
August	1 492	327	79	12	1 074	506	12	494
September	1 475	313	68	6	1 088	456	3	453
Oktober	2 079	309	104	9	1 657	434	7	427
November	1 719	243	72	6	1 398	360	3	357
Dezember	1 866	270	148	9	1 439	395	6	389
innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
2004	60 441	12 827	2 877	564	44 173	16 731	212	16 519
2005	60 908	13 033	2 795	499	44 581	16 722	148	16 574
2006	57 682	12 400	2 588	466	42 228	15 891	172	15 719
2007	59 645	12 740	2 628	507	43 770	16 464	156	16 308
2008	56 314	12 369	2 510	481	40 954	15 853	149	15 704
2009	61 067	12 061	2 528	502	45 976	15 592	140	15 452
Januar	4 404	760	234	39	3 371	963	5	958
Februar	4 289	690	231	31	3 337	874	13	861
März	4 253	843	196	35	3 179	1 071	12	1 059
April	4 712	959	156	34	3 563	1 265	10	1 255
Mai	5 583	1 145	157	47	4 234	1 478	16	1 462
Juni	5 202	1 067	179	40	3 916	1 423	21	1 402
Juli	5 789	1 350	234	48	4 157	1 811	13	1 798
August	4 998	1 181	185	45	3 587	1 538	15	1 523
September	5 151	1 204	176	51	3 720	1 517	5	1 512
Oktober	5 775	1 024	261	55	4 435	1 313	12	1 301
November	5 444	1 016	204	42	4 182	1 289	8	1 281
Dezember	5 467	822	315	35	4 295	1 050	10	1 040

¹ bis Dezember 2007 nur sonstige Verkehrsunfälle unter dem Einfluss von Alkohol (sonstige Alkoholunfälle)

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Schleswig-Holstein 2004 - 2009

Jahr	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Krafträder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen, Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge	Mopeds, Mofas	Fahrräder	Sonstige Fahrzeuge	Fußgänger	Übrige Verkehrsteilnehmer
2004	24 311	1 069	15 616	163	1 479	112	681	3 986	39	1 133	33
2005	24 449	1 084	15 213	178	1 421	122	756	4 364	49	1 211	51
2006	23 201	1 050	14 310	173	1 443	137	781	4 115	43	1 117	32
2007	23 773	1 068	14 607	209	1 480	128	859	4 200	36	1 156	30
2008	22 904	968	13 959	185	1 340	86	914	4 264	59	1 084	45
2009	22 445	959	13 942	213	1 289	115	806	3 963	48	1 039	71

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Kreisen und Ortslage

KREISFREIE STADT Kreis Land Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sach- schaden ¹	sonstige Unfälle ²	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
FLENSBURG	425	342	60	23	418	1	47	370
innerorts	384	306	57	21	358	1	40	317
außerorts ohne Autobahn	41	36	3	2	60	–	7	53
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
KIEL	1 193	975	152	66	1 220	4	108	1 108
innerorts	1 133	934	139	60	1 163	1	104	1 058
außerorts ohne Autobahn	40	32	3	5	45	2	1	42
auf Autobahnen	20	9	10	1	12	1	3	8
LÜBECK	1 442	1 206	186	50	1 419	2	132	1 285
innerorts	1 344	1 152	146	46	1 339	2	120	1 217
außerorts ohne Autobahn	37	26	9	2	32	–	5	27
auf Autobahnen	61	28	31	2	48	–	7	41
NEUMÜNSTER	532	443	74	15	546	6	73	467
innerorts	488	418	56	14	511	4	63	444
außerorts ohne Autobahn	19	13	5	1	17	1	5	11
auf Autobahnen	25	12	13	–	18	1	5	12
Dithmarschen	671	524	112	35	707	7	129	571
innerorts	379	295	63	21	358	2	43	313
außerorts ohne Autobahn	268	218	36	14	331	5	84	242
auf Autobahnen	24	11	13	–	18	–	2	16
Herzogtum Lauenburg	883	690	168	25	908	17	146	745
innerorts	568	453	92	23	552	3	60	489
außerorts ohne Autobahn	226	184	41	1	269	11	72	186
auf Autobahnen	89	53	35	1	87	3	14	70
Nordfriesland	911	741	147	23	986	9	180	797
innerorts	609	497	93	19	603	5	92	506
außerorts ohne Autobahn	302	244	54	4	383	4	88	291
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
Ostholstein	1 279	1 040	206	33	1 334	11	183	1 140
innerorts	722	613	86	23	720	1	69	650
außerorts ohne Autobahn	438	369	61	8	533	8	102	423
auf Autobahnen	119	58	59	2	81	2	12	67
Pinneberg	1 508	1 185	262	61	1 482	18	143	1 321
innerorts	1 147	919	173	55	1 085	7	92	986
außerorts ohne Autobahn	235	186	46	3	273	10	42	221
auf Autobahnen	126	80	43	3	124	1	9	114
Plön	587	498	74	15	667	10	124	533
innerorts	373	318	42	13	409	4	64	341
außerorts ohne Autobahn	213	180	31	2	258	6	60	192
auf Autobahnen	1	–	1	–	–	–	–	–

¹ schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)

² sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte Personen in Schleswig-Holstein 2009 nach Kreisen und Ortslage

KREISFREIE STADT Kreis Land Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sach- schaden ¹	sonstige Unfälle ²	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Rendsburg-Eckernförde	1 335	1 036	265	34	1 397	12	225	1 160
innerorts	777	647	103	27	832	6	121	705
außerorts ohne Autobahn	334	274	55	5	393	3	73	317
auf Autobahnen	224	115	107	2	172	3	31	138
Schleswig-Flensburg	904	704	181	19	959	19	188	752
innerorts	471	363	95	13	460	5	73	382
außerorts ohne Autobahn	380	312	63	5	451	12	106	333
auf Autobahnen	53	29	23	1	48	2	9	37
Segeberg	1 557	1 251	260	46	1 670	9	175	1 486
innerorts	1 003	821	148	34	1 018	2	89	927
außerorts ohne Autobahn	420	354	57	9	524	6	72	446
auf Autobahnen	134	76	55	3	128	1	14	113
Steinburg	609	481	105	23	638	4	99	535
innerorts	359	303	40	16	367	1	45	321
außerorts ohne Autobahn	192	146	39	7	223	2	48	173
auf Autobahnen	58	32	26	–	48	1	6	41
Stormarn	1 255	945	276	34	1 241	11	140	1 090
innerorts	723	597	104	22	742	2	72	668
außerorts ohne Autobahn	245	194	46	5	267	3	45	219
auf Autobahnen	287	154	126	7	232	6	23	203
Schleswig-Holstein	15 091	12 061	2 528	502	15 592	140	2 092	13 360
innerorts	10 480	8 636	1 437	407	10 517	46	1 147	9 324
außerorts ohne Autobahn	3 390	2 768	549	73	4 059	73	810	3 176
auf Autobahnen	1 221	657	542	22	1 016	21	135	860
KREISFREIE STÄDTE	3 592	2 966	472	154	3 603	13	360	3 230
Kreise	11 499	9 095	2 056	348	11 989	127	1 732	10 130

¹ schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)

² sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Straßenkategorien und Ortslage

Straßenart Ortslage	Januar - Dezember 2009				Januar - Dezember 2008			Zu- bzw. Abnahme (-)				
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte				
Anzahl								%				
Autobahnen	657	21	135	860	566	5	105	745	16,1	×	28,6	15,4
Bundesstraßen	2 484	35	485	3 000	2 537	44	471	2 983	- 2,1	- 20,5	3,0	0,6
innerorts	1 596	7	204	1 875	1 552	16	215	1 799	2,8	×	- 5,1	4,2
außerorts	888	28	281	1 125	985	28	256	1 184	- 9,8	-	9,8	- 5,0
Landesstraßen	2 881	48	563	3 207	2 851	42	582	3 183	1,1	14,3	- 3,3	0,8
innerorts	1 858	17	277	2 057	1 771	14	280	1 968	4,9	21,4	- 1,1	4,5
außerorts	1 023	31	286	1 150	1 080	28	302	1 215	- 5,3	11	- 5,3	- 5,3
Kreisstraßen	2 213	16	389	2 362	2 394	31	434	2 557	- 7,6	- 48	- 10,4	- 7,6
innerorts	1 659	6	222	1 773	1 765	8	261	1 902	- 6,0	×	- 14,9	- 6,8
außerorts	554	10	167	589	629	23	173	655	- 11,9	- 56,5	- 3,5	- 10,1
Andere Straßen	3 826	20	520	3 931	4 021	27	577	4 067	- 4,8	- 25,9	- 9,9	- 3,3
innerorts	3 523	16	444	3 619	3 636	20	469	3 700	- 3,1	- 20,0	- 5,3	- 2,2
außerorts	303	4	76	312	385	7	108	367	- 21,3	×	- 29,6	- 15,0
Insgesamt	12 061	140	2 092	13 360	12 369	149	2 169	13 535	- 2,5	- 6,0	- 3,6	- 1,3
innerorts	8 636	46	1 147	9 324	8 724	58	1 225	9 369	- 1,0	- 20,7	- 6,4	- 0,5
außerorts	3 425	94	945	4 036	3 645	91	944	4 166	- 6,0	3,3	0,1	- 3,1

UJ 3

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	
	ins- gesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte		Leicht- verletzte
Auf Autobahnen									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	7	-	-	7	11	-	-	11	1
vorausfährt oder wartet	214	1	27	186	375	1	29	345	73
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	77	-	8	69	119	-	13	106	54
einbiegt oder kreuzt	6	3	1	2	24	5	7	12	-
einbiegt oder kreuzt	9	-	1	8	13	-	1	12	7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	7	-	1	6	7	-	1	6	39
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	184	7	39	138	262	9	58	195	185
links	116	4	16	96	151	4	19	128	161
Unfall anderer Art	37	2	7	28	54	2	7	45	22
Zusammen	657	17	100	540	1 016	21	135	860	542
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Bundesstraßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	31	–	6	25	45	–	6	39	3
vorausfährt oder wartet	429	1	22	406	644	1	24	619	6
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	74	–	8	66	95	–	11	84	11
einbiegt oder kreuzt	69	1	13	55	114	1	15	98	24
Zusammen	593	2	61	530	730	2	61	667	166
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	98	1	26	71	112	1	27	84	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	11	–	2	9	11	–	2	9	1
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	70	1	14	55	84	1	17	66	15
links	58	–	14	44	77	–	18	59	23
Unfall anderer Art	163	1	23	139	174	1	23	150	19
Zusammen	1 596	7	189	1 400	2 086	7	204	1 875	268
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	1
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	12	–	2	10	15	–	2	13	1
vorausfährt oder wartet	199	–	18	181	329	–	22	307	15
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	30	–	4	26	38	–	5	33	7
einbiegt oder kreuzt	106	15	37	54	234	16	70	148	16
Zusammen	203	1	59	143	383	1	78	304	66
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	5	1	2	2	7	1	2	4	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	15	–	4	11	17	–	4	13	3
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	164	7	43	114	204	7	50	147	23
links	103	3	31	69	142	3	36	103	32
Unfall anderer Art	51	–	12	39	65	–	12	53	9
Zusammen	888	27	212	649	1 434	28	281	1 125	172
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	3	–	–	3	8	–	–	8	1
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	43	–	8	35	60	–	8	52	4
vorausfährt oder wartet	628	1	40	587	973	1	46	926	21
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	104	–	12	92	133	–	16	117	18
einbiegt oder kreuzt	175	16	50	109	348	17	85	246	40
Zusammen	796	3	120	673	1 113	3	139	971	232
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	103	2	28	73	119	2	29	88	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	26	–	6	20	28	–	6	22	4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	234	8	57	169	288	8	67	213	38
links	161	3	45	113	219	3	54	162	55
Unfall anderer Art	214	1	35	178	239	1	35	203	28
Zusammen	2 484	34	401	2 049	3 520	35	485	3 000	440
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	3	–	–	3	8	–	–	8	2

**Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009
nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage**

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Landesstraßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	62	1	9	52	74	1	10	63	10
vorausfährt oder wartet	350	1	15	334	489	1	17	471	10
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	75	–	9	66	90	–	9	81	5
einbiegt oder kreuzt	106	3	19	84	187	4	23	160	30
Zusammen	742	4	88	650	920	4	96	820	205
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	152	2	38	112	177	2	41	134	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	7	–	1	6	8	–	1	7	2
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	100	3	24	73	114	3	26	85	29
links	48	1	11	36	58	1	12	45	17
Unfall anderer Art	216	1	42	173	234	1	42	191	21
Zusammen	1 858	16	256	1 586	2 351	17	277	2 057	329
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	4	–	1	3	5	–	1	4	1
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	10	–	–	10	14	–	–	14	–
vorausfährt oder wartet	151	–	14	137	224	–	15	209	7
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	21	–	3	18	28	–	3	25	6
einbiegt oder kreuzt	108	10	27	71	205	11	48	146	34
Zusammen	262	6	58	198	407	6	69	332	91
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	7	2	2	3	11	2	3	6	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	19	–	5	14	20	–	6	14	2
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	238	7	66	165	294	7	79	208	35
links	135	3	36	96	177	3	42	132	24
Unfall anderer Art	72	2	16	54	87	2	21	64	18
Zusammen	1 023	30	227	766	1 467	31	286	1 150	217
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	5	–	1	4	7	–	1	6	–
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	72	1	9	62	88	1	10	77	10
vorausfährt oder wartet	501	1	29	471	713	1	32	680	17
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	96	–	12	84	118	–	12	106	11
einbiegt oder kreuzt	214	13	46	155	392	15	71	306	64
Zusammen	1 004	10	146	848	1 327	10	165	1 152	296
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	159	4	40	115	188	4	44	140	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	26	–	6	20	28	–	7	21	4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	338	10	90	238	408	10	105	293	64
links	183	4	47	132	235	4	54	177	41
Unfall anderer Art	288	3	58	227	321	3	63	255	39
Zusammen	2 881	46	483	2 352	3 818	48	563	3 207	546
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	9	–	2	7	12	–	2	10	1

**Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009
nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage**

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Kreisstraßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	60	–	6	54	72	–	6	66	13
vorausfährt oder wartet	250	–	8	242	323	–	8	315	4
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	72	1	5	66	80	1	5	74	4
einbiegt oder kreuzt	78	–	14	64	104	–	14	90	19
Zusammen	650	2	73	575	796	2	75	719	173
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	150	3	31	116	170	3	32	135	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	6	–	1	5	7	–	1	6	5
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	85	–	17	68	98	–	19	79	27
links	55	–	11	44	69	–	15	54	20
Unfall anderer Art	253	–	47	206	282	–	47	235	23
Zusammen	1 659	6	213	1 440	2 001	6	222	1 773	288
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	3	–	1	2	4	–	1	3	–
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	6	–	2	4	7	–	2	5	–
vorausfährt oder wartet	58	–	10	48	80	–	11	69	3
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	19	–	1	18	20	–	1	19	4
einbiegt oder kreuzt	66	5	18	43	123	6	29	88	13
Zusammen	119	1	22	96	180	1	25	154	42
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	8	–	2	6	10	–	3	7	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	21	–	5	16	30	–	6	24	–
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	131	–	32	99	163	–	42	121	20
links	86	2	31	53	108	2	33	73	10
Unfall anderer Art	40	1	13	26	45	1	15	29	7
Zusammen	554	9	136	409	766	10	167	589	99
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	66	–	8	58	79	–	8	71	13
vorausfährt oder wartet	308	–	18	290	403	–	19	384	7
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	91	1	6	84	100	1	6	93	8
einbiegt oder kreuzt	144	5	32	107	227	6	43	178	32
Zusammen	769	3	95	671	976	3	100	873	215
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	158	3	33	122	180	3	35	142	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	27	–	6	21	37	–	7	30	5
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	216	–	49	167	261	–	61	200	47
links	141	2	42	97	177	2	48	127	30
Unfall anderer Art	293	1	60	232	327	1	62	264	30
Zusammen	2 213	15	349	1 849	2 767	16	389	2 362	387
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	3	–	1	2	4	–	1	3	–

**Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009
nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage**

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf anderen Straßen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	197	–	19	178	218	–	19	199	49
vorausfährt oder wartet	306	–	13	293	409	–	13	396	13
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	96	–	5	91	119	–	5	114	12
einbiegt oder kreuzt	176	–	18	158	220	–	19	201	52
Zusammen	1 240	1	128	1 111	1 464	1	131	1 332	293
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	459	3	73	383	520	3	77	440	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	25	–	2	23	27	–	2	25	5
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	129	6	27	96	148	7	29	112	48
links	67	2	15	50	84	3	19	62	37
Unfall anderer Art	828	2	129	697	870	2	130	738	43
Zusammen	3 523	14	429	3 080	4 079	16	444	3 619	552
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	8	–	2	6	15	–	2	13	–
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	3	–	–	3	3	–	–	3	1
vorausfährt oder wartet	11	–	1	10	12	–	1	11	1
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	12	–	1	11	18	–	2	16	3
einbiegt oder kreuzt	47	1	11	35	62	1	11	50	16
Zusammen	36	–	6	30	46	–	6	40	16
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	9	1	1	7	9	1	1	7	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	6	–	1	5	7	–	1	6	–
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	68	–	17	51	86	–	17	69	12
links	55	–	13	42	69	–	17	52	10
Unfall anderer Art	56	2	18	36	80	2	20	58	2
Zusammen	303	4	69	230	392	4	76	312	61
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	2
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	200	–	19	181	221	–	19	202	50
vorausfährt oder wartet	317	–	14	303	421	–	14	407	14
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	108	–	6	102	137	–	7	130	15
einbiegt oder kreuzt	223	1	29	193	282	1	30	251	68
Zusammen	1 276	1	134	1 141	1 510	1	137	1 372	309
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	468	4	74	390	529	4	78	447	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	31	–	3	28	34	–	3	31	5
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	197	6	44	147	234	7	46	181	60
links	122	2	28	92	153	3	36	114	47
Unfall anderer Art	884	4	147	733	950	4	150	796	45
Zusammen	3 826	18	498	3 310	4 471	20	520	3 931	613
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	8	–	2	6	15	–	2	13	2

Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallarten, Straßenkategorien und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit - Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Auf Straßen aller Art zusammen									
innerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	350	1	40	309	409	1	41	367	75
vorausfährt oder wartet	1 335	2	58	1 275	1 865	2	62	1 801	33
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	317	1	27	289	384	1	30	353	32
einbiegt oder kreuzt	429	4	64	361	625	5	71	549	125
Zusammen	3 225	9	350	2 866	3 910	9	363	3 538	837
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	859	9	168	682	979	9	177	793	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	49	–	6	43	53	–	6	47	13
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	384	10	82	292	444	11	91	342	119
links	228	3	51	174	288	4	64	220	97
Unfall anderer Art	1 460	4	241	1 215	1 560	4	242	1 314	106
Zusammen	8 636	43	1 087	7 506	10 517	46	1 147	9 324	1 437
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	15	–	4	11	24	–	4	20	2
außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	38	–	4	34	50	–	4	46	3
vorausfährt oder wartet	633	1	70	562	1 020	1	78	941	99
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	159	–	17	142	223	–	24	199	74
einbiegt oder kreuzt	333	34	94	205	648	39	165	444	79
Zusammen	629	8	146	475	1 029	8	179	842	222
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	29	4	7	18	37	4	9	24	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	68	–	16	52	81	–	18	63	44
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	785	21	197	567	1 009	23	246	740	275
links	495	12	127	356	647	12	147	488	237
Unfall anderer Art	256	7	66	183	331	7	75	249	58
Zusammen	3 425	87	744	2 594	5 075	94	945	4 036	1 091
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	8	–	1	7	15	–	1	14	3
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	388	1	44	343	459	1	45	413	78
vorausfährt oder wartet	1 968	3	128	1 837	2 885	3	140	2 742	132
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt	476	1	44	431	607	1	54	552	106
einbiegt oder kreuzt	762	38	158	566	1 273	44	236	993	204
Zusammen	3 854	17	496	3 341	4 939	17	542	4 380	1 059
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	888	13	175	700	1 016	13	186	817	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	117	–	22	95	134	–	24	110	57
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	1 169	31	279	859	1 453	34	337	1 082	394
links	723	15	178	530	935	16	211	708	334
Unfall anderer Art	1 716	11	307	1 398	1 891	11	317	1 563	164
Zusammen	12 061	130	1 831	10 100	15 592	140	2 092	13 360	2 528
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	23	–	5	18	39	–	5	34	5

6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Schleswig-Holstein 2009 nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Insgesamt
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften							
0 - 0.59	9	6	4	19	16	36	39	129
1 - 1.59	12	8	2	9	2	20	41	94
2 - 2.59	7	7	7	7	8	19	26	81
3 - 3.59	8	4	9	8	2	27	24	82
4 - 4.59	12	9	11	8	16	27	22	105
5 - 5.59	41	26	34	30	36	20	21	208
6 - 6.59	75	68	58	49	52	23	28	353
7 - 7.59	152	173	141	138	124	19	15	762
8 - 8.59	92	95	87	95	77	31	14	491
9 - 9.59	93	96	74	91	74	57	45	530
10 - 10.59	96	87	96	97	105	100	50	631
11 - 11.59	129	100	108	105	135	124	73	774
12 - 12.59	134	113	139	124	141	113	82	846
13 - 13.59	122	102	127	112	157	106	80	806
14 - 14.59	124	118	121	127	164	119	100	873
15 - 15.59	138	129	132	146	197	86	109	937
16 - 16.59	165	163	199	170	141	95	79	1 012
17 - 17.59	163	159	167	174	124	97	86	970
18 - 18.59	146	118	135	120	144	82	69	814
19 - 19.59	96	95	92	96	86	79	62	606
20 - 20.59	58	49	56	66	48	50	48	375
21 - 21.59	31	26	31	34	50	38	34	244
22 - 22.59	16	27	25	19	35	26	25	173
23 - 23.59	16	17	18	23	29	41	20	164
Ohne Angabe	–	–	–	1	–	–	–	1
Insgesamt	1 935	1 795	1 873	1 868	1 963	1 435	1 192	12 061

7. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009

nach Alter und Geschlecht¹

7.1 Alle Beteiligten

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte ins- gesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger	Son- stige
		Mofas, Mopeds	Motor- rädern	Personen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen, Obussen	Güter- kraftfahr- zeugen	Landwirt. Zugma- schinen	übrigen Kraftfahr- zeugen	Kraftfahr- zeugen zu- sammen	Fahr- rädern		
Unter 15	985	1	–	3	–	–	1	1	6	718	240	21
männlich	598	1	–	2	–	–	1	1	5	440	153	–
weiblich	386	–	–	1	–	–	–	–	1	277	87	21
15 - 18	731	233	61	16	–	–	3	–	313	361	55	2
männlich	453	162	55	9	–	–	3	–	229	198	26	–
weiblich	278	71	6	7	–	–	–	–	84	163	29	2
18 - 21	1 950	102	59	1 455	–	33	13	4	1 666	225	54	5
männlich	1 218	65	55	898	–	31	13	3	1 065	124	28	1
weiblich	732	37	4	557	–	2	–	1	601	101	26	4
21 - 25	1 837	41	82	1 367	1	81	18	6	1 596	179	58	4
männlich	1 127	29	74	800	1	79	18	2	1 003	86	37	1
weiblich	709	12	8	566	–	2	–	4	592	93	21	3
25 - 30	1 750	35	73	1 220	6	116	6	15	1 471	222	52	5
männlich	1 060	26	65	687	6	104	6	11	905	128	25	2
weiblich	690	9	8	533	–	12	–	4	566	94	27	3
30 - 35	1 477	42	55	1 028	18	123	2	7	1 275	164	36	2
männlich	902	30	48	545	18	121	2	6	770	106	25	1
weiblich	575	12	7	483	–	2	–	1	505	58	11	1
35 - 40	1 811	53	87	1 215	27	163	7	8	1 560	202	41	8
männlich	1 111	40	78	657	22	158	7	7	969	112	24	6
weiblich	699	13	9	558	5	5	–	1	591	89	17	2
40 - 45	2 252	61	123	1 504	30	179	7	14	1 918	276	52	6
männlich	1 405	40	105	853	24	170	6	13	1 211	164	27	3
weiblich	847	21	18	651	6	9	1	1	707	112	25	3
45 - 50	2 056	73	133	1 282	38	171	12	11	1 720	269	55	12
männlich	1 273	58	116	703	27	164	12	9	1 089	146	31	7
weiblich	781	15	17	577	11	7	–	2	629	123	24	5
50 - 55	1 622	34	109	998	37	116	5	7	1 306	256	53	7
männlich	1 046	27	99	600	32	112	5	7	882	139	20	5
weiblich	576	7	10	398	5	4	–	–	424	117	33	2
55 - 60	1 348	32	80	852	26	79	7	10	1 086	202	54	6
männlich	885	29	75	517	25	79	6	10	741	113	27	4
weiblich	463	3	5	335	1	–	1	–	345	89	27	2
60 - 65	961	20	44	629	17	46	2	7	765	158	36	2
männlich	661	17	43	431	17	44	2	7	561	83	17	–
weiblich	299	2	1	198	–	2	–	–	203	75	19	2
65 - 70	1 086	28	25	692	6	26	–	7	784	250	50	2
männlich	700	26	25	465	5	25	–	7	553	123	22	2
weiblich	386	2	–	227	1	1	–	–	231	127	28	–
70 - 75	873	24	18	558	2	10	1	4	617	202	53	1
männlich	549	22	18	376	2	9	1	3	431	98	20	–
weiblich	324	2	–	182	–	1	–	1	186	104	33	1
75 und mehr	952	15	8	592	–	4	1	7	627	191	132	2
männlich	625	14	7	448	–	4	1	5	479	101	44	1
weiblich	327	1	1	144	–	–	–	2	148	90	88	1
Zusammen	21 691	794	957	13 411	208	1 147	85	108	16 710	3 875	1 021	85
männlich	13 613	586	863	7 991	179	1 100	83	91	10 893	2 161	526	33
weiblich	8 072	207	94	5 417	29	47	2	17	5 813	1 712	495	52
Ohne Angabe	754	12	2	531	5	53	4	7	614	88	18	34
männlich	74	1	–	44	–	5	1	1	52	19	2	1
weiblich	33	–	–	22	–	–	–	–	22	9	2	–
Insgesamt	22 445	806	959	13 942	213	1 200	89	115	17 324	3 963	1 039	119
männlich	13 687	587	863	8 035	179	1 105	84	92	10 945	2 180	528	34
weiblich	8 105	207	94	5 439	29	47	2	17	5 835	1 721	497	52

¹ Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

Noch: **7. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009**
nach Alter und Geschlecht¹
7.2 Hauptverursacher

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte ins- gesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger	Son- stige
		Mofas, Mopeds	Motor- rädern	Personen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen, Obussen	Güter- kraftfahr- zeugen	Landwirt. Zugma- schinen	übrigen Kraftfahr- zeugen	Kraftfahr- zeugen zu- sammen	Fahr- rädern		
Unter 15	415	1	–	2	–	–	1	1	5	333	77	–
männlich	282	1	–	1	–	–	1	1	4	225	53	–
weiblich	133	–	–	1	–	–	–	–	1	108	24	–
15 - 18	349	135	27	7	–	–	3	–	172	159	18	–
männlich	220	86	23	4	–	–	3	–	116	95	9	–
weiblich	129	49	4	3	–	–	–	–	56	64	9	–
18 - 21	1 268	55	30	1 044	–	26	10	2	1 167	79	20	2
männlich	829	36	29	668	–	24	10	1	768	50	11	–
weiblich	439	19	1	376	–	2	–	1	399	29	9	2
21 - 25	1 113	26	40	876	1	56	9	4	1 012	86	13	2
männlich	719	19	37	540	1	54	9	1	661	48	10	–
weiblich	393	7	3	335	–	2	–	3	350	38	3	2
25 - 30	961	22	37	707	1	71	4	7	849	96	14	2
männlich	611	16	29	419	1	64	4	6	539	62	9	1
weiblich	350	6	8	288	–	7	–	1	310	34	5	1
30 - 35	794	21	26	573	8	83	1	3	715	69	9	1
männlich	489	13	21	309	8	82	1	2	436	46	7	–
weiblich	305	8	5	264	–	1	–	1	279	23	2	1
35 - 40	898	28	42	614	14	97	3	2	800	79	14	5
männlich	572	22	35	350	10	94	3	2	516	46	6	4
weiblich	325	6	7	264	4	3	–	–	284	32	8	1
40 - 45	1 110	27	57	762	9	113	5	4	977	117	13	3
männlich	712	21	49	439	6	106	4	3	628	72	10	2
weiblich	398	6	8	323	3	7	1	1	349	45	3	1
45 - 50	944	34	60	618	11	102	6	3	834	90	14	6
männlich	575	25	52	317	9	97	6	3	509	53	10	3
weiblich	367	9	8	299	2	5	–	–	323	37	4	3
50 - 55	767	18	54	482	17	70	2	3	646	109	9	3
männlich	509	16	49	287	16	67	2	3	440	61	5	3
weiblich	258	2	5	195	1	3	–	–	206	48	4	–
55 - 60	657	18	34	426	9	50	6	7	550	89	14	4
männlich	436	16	32	249	9	50	5	7	368	57	9	2
weiblich	221	2	2	177	–	–	1	–	182	32	5	2
60 - 65	512	14	27	346	10	25	2	6	430	70	10	2
männlich	353	12	27	231	10	24	2	6	312	34	7	–
weiblich	158	1	–	115	–	1	–	–	117	36	3	2
65 - 70	568	10	13	414	4	18	–	4	463	92	11	2
männlich	376	10	13	272	3	17	–	4	319	49	6	2
weiblich	192	–	–	142	1	1	–	–	144	43	5	–
70 - 75	502	15	11	364	1	8	1	2	402	92	7	1
männlich	330	13	11	248	1	7	1	1	282	44	4	–
weiblich	172	2	–	116	–	1	–	1	120	48	3	1
75 und mehr	605	10	4	456	–	3	–	7	480	105	18	2
männlich	426	9	3	341	–	3	–	5	361	57	7	1
weiblich	179	1	1	115	–	–	–	2	119	48	11	1
Zusammen	11 463	434	462	7 691	85	722	53	55	9 502	1 665	261	35
männlich	7 439	315	410	4 675	74	689	51	45	6 259	999	163	18
weiblich	4 019	118	52	3 013	11	33	2	10	3 239	665	98	17
Ohne Angabe	598	12	2	428	4	35	3	3	487	71	16	24
männlich	67	1	–	41	–	4	1	1	48	16	2	1
weiblich	24	–	–	16	–	–	–	–	16	6	2	–
Insgesamt	12 061	446	464	8 119	89	757	56	58	9 989	1 736	277	59
männlich	7 506	316	410	4 716	74	693	52	46	6 307	1 015	165	19
weiblich	4 043	118	52	3 029	11	33	2	10	3 255	671	100	17

¹ Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

8. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität

Nationalität	An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte							Verunglückte Beteiligte ¹				
	ins- gesamt	Kraft- fahr- zeug- führer	darunter von				Rad- fahrer	Fuß- gänger	ins- gesamt	davon		
			Motor- zwei- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Güter- kraft- fahr- zeugen				Ge- tötete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften												
Beteiligte zusammen	22 445	17 324	1 765	13 942	213	1 200	3 963	1 039	12 659	110	1 772	10 777
darunter												
Ausländer mit Wohnsitz im Inland	632	471	21	402	5	40	116	45	353	1	46	306
davon mit Staatsangehörigkeit												
Baltische Staaten	6	5	–	5	–	–	1	–	4	–	2	2
Frankreich	6	5	–	5	–	–	1	–	3	–	1	2
Griechenland	15	8	–	8	–	–	3	4	9	–	1	8
GUS ²	70	39	1	35	–	3	19	12	45	–	4	41
Iran	10	7	–	7	–	–	3	–	6	–	1	5
Italien	25	18	1	16	–	1	7	–	14	–	3	11
Kroatien/Slowenien	7	5	1	4	–	–	2	–	6	–	1	5
Marokko	3	1	–	1	–	–	2	–	2	–	–	2
Niederlande	6	4	–	4	–	–	1	1	2	–	–	2
Österreich	8	7	–	7	–	–	1	–	3	–	–	3
Polen	53	44	4	35	1	4	7	2	31	–	4	27
Rumänien/Bulgarien	9	6	1	5	–	–	3	–	4	–	–	4
Serbien/Montenegro	7	7	1	4	1	1	–	–	5	–	2	3
Slowakische/Tschechische Rep.	2	1	–	–	–	1	1	–	2	–	–	2
Spanien/Portugal	21	17	–	15	–	2	2	2	8	–	2	6
Ungarn	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Vereinigtes Königreich	9	7	1	4	–	2	2	–	5	–	–	5
Vereinigte Staaten	6	5	–	5	–	–	–	1	2	–	–	2
Türkei	217	172	7	144	3	17	35	10	120	1	18	101
Andere	151	112	4	98	–	8	26	13	82	–	7	75
Ausländer mit Wohnsitz im Ausland	217	195	5	134	2	49	14	8	96	4	21	71
davon												
Baltische Staaten	11	11	–	5	–	5	–	–	4	–	1	3
Belgien/Luxemburg	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Frankreich	6	5	–	5	–	–	1	–	3	–	–	3
GUS ²	2	2	–	1	–	1	–	–	1	–	–	1
Italien	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Kroatien/Slowenien	3	3	–	3	–	–	–	–	1	–	–	1
Niederlande	18	16	1	7	–	6	1	1	5	1	2	2
Norwegen/Schweden/Dänemark	84	77	4	61	1	9	3	4	45	3	12	30
Österreich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Polen	58	54	–	35	1	18	3	1	21	–	2	19
Rumänien/Bulgarien	5	4	–	3	–	1	1	–	3	–	1	2
Schweiz	7	7	–	6	–	1	–	–	3	–	–	3
Serbien/Montenegro	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Slowakische Republik	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Spanien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tschechische Republik	3	3	–	1	–	2	–	–	–	–	–	–
Ungarn	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Vereinigtes Königreich	3	3	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–
Vereinigte Staaten	2	–	–	–	–	–	1	1	2	–	–	2
Anderen Ländern	11	6	–	3	–	3	4	1	8	–	3	5

¹ ohne Mitfahrer² ehemalige Sowjetunion ohne Baltische Staaten

9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009 nach Altersgruppen und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und mehr
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	806	233	102	41	77	114	107	52	52	15
Leichtkrafträdern	183	56	16	2	9	17	32	36	11	4
Krafträdern, Kraftrollern	776	5	43	80	119	193	210	88	32	4
Personenkraftwagen	13 942	16	1 455	1 367	2 248	2 719	2 280	1 481	1 250	592
Güterkraftfahrzeugen	1 200	–	33	81	239	342	287	125	36	4
übrigen Kraftfahrzeugen	115	–	4	6	22	22	18	17	11	7
Fahrrädern	3 963	361	225	179	386	478	525	360	452	191
Fußgänger	1 039	55	54	58	88	93	108	90	103	132
Insgesamt²	22 445	731	1 950	1 837	3 227	4 063	3 678	2 309	1 959	952
darunter weiblich	8 105	278	732	709	1 265	1 546	1 357	762	710	327
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	56	7	7	3	5	6	19	6	3	–
Leichtkrafträdern	6	–	1	–	–	–	3	1	1	–
Krafträdern, Kraftrollern	11	2	–	–	4	3	1	1	–	–
Personenkraftwagen	375	4	66	66	87	75	45	18	13	1
Güterkraftfahrzeugen	25	–	1	6	6	3	3	5	1	–
übrigen Kraftfahrzeugen	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Fahrrädern	217	13	16	16	50	35	45	26	13	–
Fußgänger	48	1	5	6	10	9	8	5	4	–
Insgesamt²	741	27	97	97	162	131	124	63	36	1
darunter weiblich	103	4	8	7	32	22	22	5	3	–
von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	69	30	69	73	65	53	178	115	58	–
Leichtkrafträdern	33	–	63	–	–	–	94	28	91	–
Krafträdern, Kraftrollern	14	400	–	–	34	16	5	11	–	–
Personenkraftwagen	27	250	45	48	39	28	20	12	10	2
Güterkraftfahrzeugen	21	–	30	74	25	9	10	40	28	–
übrigen Kraftfahrzeugen	9	–	–	–	–	–	–	59	–	–
Fahrrädern	55	36	71	89	130	73	86	72	29	–
Fußgänger	46	18	93	103	114	97	74	56	39	–
Insgesamt²	33	37	50	53	50	32	34	27	18	1
darunter weiblich	13	14	11	10	25	14	16	7	4	–

¹ einschl. ohne Angabe des Alters

² einschl. sonstige Beteiligte

Noch: 9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Schleswig-Holstein 2009 nach Altersgruppen und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und mehr
Darunter: innerhalb von Ortschaften										
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	697	190	86	37	70	103	97	47	44	10
Leichtkrafträdern	132	35	9	2	8	15	24	27	9	3
Krafträdern, Kraftrollern	475	5	24	43	68	109	131	68	24	3
Personenkraftwagen	9 477	10	889	816	1 532	1 875	1 573	1 035	900	428
Güterkraftfahrzeugen	667	–	23	36	141	193	155	71	19	3
übrigen Kraftfahrzeugen	65	–	3	3	11	14	9	10	6	5
Fahrrädern	3 678	334	218	167	372	441	470	333	408	175
Fußgänger	998	51	50	58	84	84	102	87	101	130
Insgesamt²	16 483	628	1 310	1 171	2 314	2 903	2 649	1 726	1 519	758
darunter weiblich	6 243	251	516	474	941	1 186	1 042	596	577	282
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	47	5	4	3	5	5	18	4	3	–
Leichtkrafträdern	6	–	1	–	–	–	3	1	1	–
Krafträdern, Kraftrollern	8	2	–	–	2	3	–	1	–	–
Personenkraftwagen	201	3	41	30	50	32	23	13	9	–
Güterkraftfahrzeugen	16	–	1	2	2	2	3	5	1	–
übrigen Kraftfahrzeugen	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Fahrrädern	208	13	16	14	48	34	42	26	12	–
Fußgänger	43	1	4	6	10	6	8	4	4	–
Insgesamt²	531	24	67	55	117	82	97	55	31	–
darunter weiblich	81	4	6	3	28	15	18	5	2	–
von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert										
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	67	26	47	81	71	49	186	85	68	–
Leichtkrafträdern	45	–	111	–	–	–	125	37	111	–
Krafträdern, Kraftrollern	17	400	–	–	29	28	–	15	–	–
Personenkraftwagen	21	300	46	37	33	17	15	13	10	–
Güterkraftfahrzeugen	24	–	43	56	14	10	19	70	53	–
übrigen Kraftfahrzeugen	15	–	–	–	–	–	–	100	–	–
Fahrrädern	57	39	73	84	129	77	89	78	29	–
Fußgänger	43	20	80	103	119	71	78	46	40	–
Insgesamt²	32	38	51	47	51	28	37	32	20	–
darunter weiblich	13	16	12	6	30	13	17	8	3	–

¹ einschl. ohne Angabe des Alters

² einschl. sonstige Beteiligte

10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Schleswig-Holstein 2009 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger
			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder	Fahr- rädern	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	140	104	50	30	10	7	36	22	4	1	7
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 - 10	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 - 15	2	1	–	–	1	–	1	1	–	–	–
15 - 18	11	11	5	4	1	1	–	–	–	–	–
18 - 21	10	7	6	1	–	–	3	2	1	–	–
21 - 25	12	7	6	1	–	–	5	4	1	–	–
25 - 30	5	4	1	3	–	–	1	–	–	–	–
30 - 35	8	6	4	1	–	1	2	2	–	–	–
35 - 40	10	7	3	1	2	–	3	2	1	–	–
40 - 45	14	12	4	6	–	1	2	1	1	–	–
45 - 50	10	8	4	4	–	–	2	1	–	–	1
50 - 55	15	14	5	6	2	–	1	1	–	–	–
55 - 60	5	4	1	–	1	–	1	1	–	–	–
60 - 65	5	3	2	1	–	–	2	2	–	–	–
65 - 70	4	3	1	1	–	1	1	1	–	–	–
70 - 75	8	4	4	–	–	–	4	–	–	1	3
75 und mehr	20	12	4	1	3	3	8	4	–	–	3
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerverletzte	2 092	1 274	502	357	260	95	818	401	58	245	91
unter 6	20	14	3	1	3	7	6	2	–	1	3
6 - 10	41	22	7	–	6	9	19	7	1	4	7
10 - 15	99	60	5	1	35	17	39	10	2	14	8
15 - 18	126	79	12	37	25	5	47	14	10	19	3
18 - 21	191	131	90	24	10	6	60	43	5	7	4
21 - 25	163	110	63	32	8	3	53	42	3	6	–
25 - 30	134	94	45	25	10	4	40	26	4	8	2
30 - 35	98	68	33	18	14	1	30	19	3	6	1
35 - 40	145	88	43	29	8	3	57	34	2	18	3
40 - 45	169	103	40	34	18	3	66	37	10	16	2
45 - 50	178	119	43	43	16	6	59	31	8	14	5
50 - 55	132	70	15	35	12	3	62	27	8	22	3
55 - 60	123	77	18	32	16	6	46	21	1	17	3
60 - 65	96	57	18	20	12	4	39	18	1	16	3
65 - 70	120	68	24	15	26	2	52	23	–	21	5
70 - 75	96	48	16	9	16	6	48	18	–	22	8
75 und mehr	161	66	27	2	25	10	95	29	–	34	31
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

¹ einschl. ohne Angabe des Geschlechts

**Noch: 10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Schleswig-Holstein 2009
nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung**

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger
			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder	Fahr- rädern	
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Leichtverletzte	13 360	6 970	3 404	1 037	1 721	381	6 376	4 105	305	1 398	370
unter 6	186	93	59	–	13	19	93	68	–	4	13
6 - 10	296	167	51	–	59	54	129	67	2	25	31
10 - 15	765	422	71	5	292	39	343	89	2	216	20
15 - 18	818	438	70	185	150	18	380	134	76	139	24
18 - 21	1 402	765	509	104	105	20	637	474	44	89	19
21 - 25	1 238	624	425	66	68	27	614	488	21	78	18
25 - 30	1 038	545	318	59	105	18	493	365	15	76	21
30 - 35	854	445	240	56	84	20	409	328	19	49	9
35 - 40	945	482	238	86	90	19	463	346	24	68	13
40 - 45	1 171	632	337	100	123	20	539	365	35	89	22
45 - 50	1 052	551	248	119	121	23	500	327	31	107	18
50 - 55	850	451	211	78	118	15	399	253	16	91	28
55 - 60	678	357	167	64	85	19	321	209	10	71	22
60 - 65	480	253	123	36	70	11	226	143	3	58	15
65 - 70	558	261	111	32	86	15	297	171	2	101	20
70 - 75	502	237	105	30	80	13	265	147	3	80	22
75 und mehr	506	242	120	17	69	30	264	131	2	55	54
Ohne Angabe	21	5	1	–	3	1	4	–	–	2	1
Getötete u. Verletzte insgesamt	15 592	8 348	3 956	1 424	1 991	483	7 230	4 528	367	1 644	468
unter 6	206	107	62	1	16	26	99	70	–	5	16
6 - 10	338	190	58	–	65	63	148	74	3	29	38
10 - 15	866	483	76	6	328	56	383	100	4	230	28
15 - 18	955	528	87	226	176	24	427	148	86	158	27
18 - 21	1 603	903	605	129	115	26	700	519	50	96	23
21 - 25	1 413	741	494	99	76	30	672	534	25	84	18
25 - 30	1 177	643	364	87	115	22	534	391	19	84	23
30 - 35	960	519	277	75	98	22	441	349	22	55	10
35 - 40	1 100	577	284	116	100	22	523	382	27	86	16
40 - 45	1 354	747	381	140	141	24	607	403	46	105	24
45 - 50	1 240	678	295	166	137	29	561	359	39	121	24
50 - 55	997	535	231	119	132	18	462	281	24	113	31
55 - 60	806	438	186	96	102	25	368	231	11	88	25
60 - 65	581	313	143	57	82	15	267	163	4	74	18
65 - 70	682	332	136	48	112	18	350	195	2	122	25
70 - 75	606	289	125	39	96	19	317	165	3	103	33
75 und mehr	687	320	151	20	97	43	367	164	2	89	88
Ohne Angabe	21	5	1	–	3	1	4	–	–	2	1

¹ einschl. ohne Angabe des Geschlechts

11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Schleswig-Holstein 2009 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebensjahr	Insgesamt ¹	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer von Kraftfahrzeugen	Mitfahrer	zusammen	darunter				zusammen	darunter			
							Fußgänger	Radfahrer	Fahrer von Kraftfahrzeugen	Mitfahrer		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer von Kraftfahrzeugen	Mitfahrer
Innerhalb von Ortschaften															
0	8	3	–	–	5	4	2	–	–	2	4	1	–	–	3
1	8	3	–	–	5	4	1	–	–	3	4	2	–	–	2
2	17	5	–	–	12	9	1	–	–	8	8	4	–	–	4
3	19	6	1	–	8	10	5	1	–	1	9	1	–	–	7
4	28	10	4	–	14	15	7	4	–	4	13	3	–	–	10
5	48	15	9	–	23	30	10	6	–	13	18	5	3	–	10
0 - 5	128	42	14	–	67	72	26	11	–	31	56	16	3	–	36
6	54	21	17	–	14	35	16	11	–	8	19	5	6	–	6
7	59	23	13	–	22	31	14	7	–	9	28	9	6	–	13
8	73	30	25	–	18	52	22	20	–	10	21	8	5	–	8
9	73	24	27	–	21	34	10	19	–	5	39	14	8	–	16
10	114	22	66	3	21	68	14	40	3	9	46	8	26	–	12
11	149	21	110	–	18	97	14	74	–	9	52	7	36	–	9
12	133	20	94	–	17	80	13	59	–	7	53	7	35	–	10
13	151	9	117	–	23	80	6	62	–	12	71	3	55	–	11
14	166	10	129	2	23	88	8	71	1	8	78	2	58	1	15
6 - 14	972	180	598	5	177	565	117	363	4	77	407	63	235	1	100
0 - 14	1 100	222	612	5	244	637	143	374	4	108	463	79	238	1	136
15	213	12	102	59	35	124	6	62	41	14	89	6	40	18	21
16	215	17	92	64	40	119	7	46	48	18	96	10	46	16	22
17	285	18	107	97	63	153	9	50	67	27	132	9	57	30	36
18	343	16	78	189	58	196	8	45	109	33	147	8	33	80	25
19	348	15	63	185	85	182	10	32	108	32	166	5	31	77	53
20	286	14	64	159	49	146	5	35	85	21	140	9	29	74	28
außerhalb von Ortschaften															
0	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
1	14	–	–	–	14	6	–	–	–	6	8	–	–	–	8
2	13	–	–	–	11	5	–	–	–	5	8	–	–	–	6
3	16	–	–	–	16	5	–	–	–	5	11	–	–	–	11
4	14	–	–	–	14	7	–	–	–	7	7	–	–	–	7
5	19	–	1	–	18	11	–	1	–	10	8	–	–	–	8
0 - 5	78	–	1	–	75	35	–	1	–	34	43	–	–	–	41
6	18	–	2	–	15	9	–	2	–	7	9	–	–	–	8
7	13	2	2	–	9	7	1	2	–	4	6	1	–	–	5
8	25	–	1	–	24	13	–	1	–	12	12	–	–	–	12
9	23	1	3	–	19	9	–	2	–	7	14	1	1	–	12
10	32	–	3	–	26	17	–	3	–	13	15	–	–	–	13
11	31	1	5	–	23	20	1	4	–	15	11	–	1	–	8
12	26	–	3	–	16	9	–	2	–	7	17	–	1	–	9
13	38	1	12	–	18	15	–	8	–	7	23	1	4	–	11
14	26	–	7	–	18	9	–	2	–	7	17	–	5	–	11
6 - 14	232	5	38	–	168	108	2	26	–	79	124	3	12	–	89
0 - 14	310	5	39	–	243	143	2	27	–	113	167	3	12	–	130
15	53	2	9	11	30	26	1	5	9	11	27	1	4	2	19
16	74	1	5	25	43	41	–	2	24	15	33	1	3	1	28
17	115	1	13	30	71	65	1	10	19	35	50	–	3	11	36
18	203	3	4	149	46	122	2	2	95	23	81	1	2	54	23
19	225	1	1	162	59	133	1	–	99	33	92	–	1	63	26
20	198	–	1	151	46	124	–	1	97	26	74	–	–	54	20

¹ einschl. ohne Angabe des Geschlechts

Noch: 11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Schleswig-Holstein 2009 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebensjahr	Insgesamt ¹	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer	Mitfahrer	zusammen	darunter				zusammen	darunter			
				von Kraftfahrzeugen	Fußgänger		Radfahrer	Fahrer	Mitfahrer	von Kraftfahrzeugen		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer	Mitfahrer
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften															
0	10	3	–	–	7	5	2	–	–	3	5	1	–	–	4
1	22	3	–	–	19	10	1	–	–	9	12	2	–	–	10
2	30	5	–	–	23	14	1	–	–	13	16	4	–	–	10
3	35	6	1	–	24	15	5	1	–	6	20	1	–	–	18
4	42	10	4	–	28	22	7	4	–	11	20	3	–	–	17
5	67	15	10	–	41	41	10	7	–	23	26	5	3	–	18
0 - 5	206	42	15	–	142	107	26	12	–	65	99	16	3	–	77
6	72	21	19	–	29	44	16	13	–	15	28	5	6	–	14
7	72	25	15	–	31	38	15	9	–	13	34	10	6	–	18
8	98	30	26	–	42	65	22	21	–	22	33	8	5	–	20
9	96	25	30	–	40	43	10	21	–	12	53	15	9	–	28
10	146	22	69	3	47	85	14	43	3	22	61	8	26	–	25
11	180	22	115	–	41	117	15	78	–	24	63	7	37	–	17
12	159	20	97	–	33	89	13	61	–	14	70	7	36	–	19
13	189	10	129	–	41	95	6	70	–	19	94	4	59	–	22
14	192	10	136	2	41	97	8	73	1	15	95	2	63	1	26
6 - 14	1 204	185	636	5	345	673	119	389	4	156	531	66	247	1	189
0 - 14	1 410	227	651	5	487	780	145	401	4	221	630	82	250	1	266
15	266	14	111	70	65	150	7	67	50	25	116	7	44	20	40
16	289	18	97	89	83	160	7	48	72	33	129	11	49	17	50
17	400	19	120	127	134	218	10	60	86	62	182	9	60	41	72
18	546	19	82	338	104	318	10	47	204	56	228	9	35	134	48
19	573	16	64	347	144	315	11	32	207	65	258	5	32	140	79
20	484	14	65	310	95	270	5	36	182	47	214	9	29	128	48

¹ einschl. ohne Angabe des Geschlechts

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehlverhalten der Fahrzeugführer						
Alkoholeinfluss	690	887	16	204	667	331
innerorts	485	586	7	112	467	216
außerorts	205	301	9	92	200	115
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	65	84	1	18	65	30
innerorts	45	51	–	8	43	21
außerorts	20	33	1	10	22	9
Übermüdung	104	161	3	40	118	61
innerorts	19	28	–	4	24	9
außerorts	85	133	3	36	94	52
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	157	189	9	55	125	15
innerorts	106	119	3	26	90	6
außerorts	51	70	6	29	35	9
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	732	831	6	92	733	20
innerorts	687	752	2	74	676	15
außerorts	45	79	4	18	57	5
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	417	612	13	105	494	125
innerorts	238	321	1	31	289	69
außerorts	179	291	12	74	205	56
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	179	287	18	76	193	57
innerorts	103	151	8	36	107	31
außerorts	76	136	10	40	86	26
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 528	3 449	49	592	2 808	777
innerorts	1 225	1 589	16	214	1 359	281
außerorts	1 303	1 860	33	378	1 449	496
Ungenügender Sicherheitsabstand	1 726	2 539	6	127	2 406	109
innerorts	1 190	1 677	4	66	1 607	22
außerorts	536	862	2	61	799	87
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	38	56	–	3	53	3
innerorts	24	33	–	1	32	1
außerorts	14	23	–	2	21	2
Unzulässiges Rechtsüberholen	19	25	–	6	19	2
innerorts	13	15	–	5	10	1
außerorts	6	10	–	1	9	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	69	122	4	28	90	20
innerorts	10	20	–	2	18	4
außerorts	59	102	4	26	72	16
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	204	295	–	46	249	79
innerorts	111	148	–	16	132	41
außerorts	93	147	–	30	117	38
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	13	18	1	6	11	4
innerorts	5	5	–	–	5	2
außerorts	8	13	1	6	6	2
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausschierens	84	139	–	14	125	47
innerorts	8	8	–	–	8	4
außerorts	76	131	–	14	117	43
Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	46	66	–	11	55	16
innerorts	14	16	–	–	16	4
außerorts	32	50	–	11	39	12
Sonstiger Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	107	128	1	20	107	21
innerorts	66	72	1	9	62	8
außerorts	41	56	–	11	45	13

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Noch: 12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehler beim Überholt werden	32	41	–	7	34	5
innerorts	19	21	–	2	19	4
außerorts	13	20	–	5	15	1
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	47	58	–	1	57	12
innerorts	43	53	–	1	52	12
außerorts	4	5	–	–	5	–
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	7	8	–	2	6	2
innerorts	6	7	–	1	6	1
außerorts	1	1	–	1	–	1
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	136	168	–	9	159	7
innerorts	100	120	–	6	114	4
außerorts	36	48	–	3	45	3
Nichtbeachten der Regel „rechts vor links“	175	201	–	14	187	62
innerorts	168	193	–	14	179	60
außerorts	7	8	–	–	8	2
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	1 588	2 090	7	221	1 862	602
innerorts	1 247	1 544	4	134	1 406	470
außerorts	341	546	3	87	456	132
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraffahrtstraßen	19	24	–	3	21	12
innerorts	5	5	–	–	5	2
außerorts	14	19	–	3	16	10
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	6	6	1	–	5	1
innerorts	3	3	–	–	3	1
außerorts	3	3	1	–	2	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	170	233	1	25	207	62
innerorts	157	210	1	25	184	56
außerorts	13	23	–	–	23	6
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	35	64	–	12	52	7
innerorts	22	33	–	6	27	6
außerorts	13	31	–	6	25	1
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	4	11	–	2	9	3
innerorts	4	11	–	2	9	–
außerorts	–	–	–	–	–	3
Fehler beim Abbiegen	1 349	1 763	6	213	1 544	335
innerorts	1 104	1 326	3	132	1 191	256
außerorts	245	437	3	81	353	79
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	357	412	1	45	366	77
innerorts	334	379	1	38	340	60
außerorts	23	33	–	7	26	17
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	853	993	2	109	882	39
innerorts	801	926	–	95	831	33
außerorts	52	67	2	14	51	6

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Noch: **12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2008**
nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	42	51	1	8	42	–
innerorts	42	51	1	8	42	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an Fußgängerfurten	70	80	1	13	66	–
innerorts	69	78	1	13	64	–
außerorts	1	2	–	–	2	–
beim Abbiegen	91	105	3	21	81	–
innerorts	90	103	3	21	79	–
außerorts	1	2	–	–	2	–
an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	25	27	–	4	23	–
innerorts	25	27	–	4	23	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an anderen Stellen	270	298	1	37	260	–
innerorts	258	284	–	34	250	–
außerorts	12	14	1	3	10	–
Unzulässiges Halten oder Parken	11	12	–	–	12	4
innerorts	11	12	–	–	12	4
außerorts	–	–	–	–	–	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen						
ein- oder aussteigen	9	10	–	–	10	–
innerorts	7	7	–	–	7	–
außerorts	2	3	–	–	3	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	60	69	–	8	61	2
innerorts	57	65	–	7	58	2
außerorts	3	4	–	1	3	–
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	12	14	–	2	12	–
innerorts	8	9	–	1	8	–
außerorts	4	5	–	1	4	–
Überladung, Überbesetzung	12	23	1	6	16	6
innerorts	9	14	–	3	11	1
außerorts	3	9	1	3	5	5
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	21	28	–	5	23	60
innerorts	11	11	–	4	7	6
außerorts	10	17	–	1	16	54
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	3 001	3 687	49	564	3 074	559
innerorts	1 908	2 167	16	293	1 858	138
außerorts	1 093	1 520	33	271	1 216	421
Technische Mängel, Wartungsmängel						
Beleuchtung	57	61	–	7	54	4
innerorts	50	52	–	4	48	3
außerorts	7	9	–	3	6	1
Bereifung	62	92	1	19	72	32
innerorts	16	18	–	6	12	16
außerorts	46	74	1	13	60	16
Bremsen	25	33	–	4	29	2
innerorts	23	29	–	3	26	–
außerorts	2	4	–	1	3	2
Lenkung	8	8	–	4	4	1
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	8	8	–	4	4	1

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Noch: 12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Zugvorrichtung	5	7	–	1	6	1
innerorts	4	6	–	1	5	1
außerorts	1	1	–	–	1	–
Andere Mängel	56	63	1	17	45	13
innerorts	44	46	–	12	34	4
außerorts	12	17	1	5	11	9
Fehlverhalten der Fußgänger						
Alkoholeinfluss	48	55	2	15	38	2
innerorts	43	48	1	14	33	1
außerorts	5	7	1	1	5	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	4	1	–	3	–
innerorts	1	1	–	–	1	–
außerorts	1	3	1	–	2	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	6	6	–	–	6	–
innerorts	6	6	–	–	6	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	25	30	–	6	24	–
innerorts	25	30	–	6	24	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	7	10	1	–	9	–
innerorts	7	10	1	–	9	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	42	49	3	12	34	–
innerorts	40	47	2	11	34	–
außerorts	2	2	1	1	–	–
an anderen Stellen						
durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	75	85	1	19	65	–
innerorts	73	83	1	18	64	–
außerorts	2	2	–	1	1	–
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	198	223	2	53	168	–
innerorts	191	213	1	50	162	–
außerorts	7	10	1	3	6	–
durch sonstiges falsches Verhalten	49	56	–	8	48	–
innerorts	45	52	–	8	44	–
außerorts	4	4	–	–	4	–
Nichtbenutzen des Gehweges	19	22	–	6	16	–
innerorts	17	19	–	4	15	–
außerorts	2	3	–	2	1	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	4	5	–	1	4	1
innerorts	3	3	–	–	3	–
außerorts	1	2	–	1	1	1
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	7	7	–	1	6	–
innerorts	7	7	–	1	6	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler der Fußgänger	39	46	–	8	38	2
innerorts	38	45	–	8	37	2
außerorts	1	1	–	–	1	–

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Noch: **12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009**
nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Straßenverhältnisse						
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	13	16	1	2	13	2
innerorts	11	12	–	–	12	–
außerorts	2	4	1	2	1	2
Andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	13	16	–	5	11	1
innerorts	7	7	–	1	6	1
außerorts	6	9	–	4	5	–
Schnee, Eis	496	610	7	78	525	258
innerorts	211	242	1	28	213	92
außerorts	285	368	6	50	312	166
Regen	181	236	2	35	199	127
innerorts	85	106	1	11	94	20
außerorts	96	130	1	24	105	107
Andere Einflüsse	17	20	1	4	15	8
innerorts	8	10	1	1	8	4
außerorts	9	10	–	3	7	4
Spurrillen im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	4	4	–	–	4	–
innerorts	3	3	–	–	3	–
außerorts	1	1	–	–	1	–
Anderer Zustand der Straße	16	16	–	2	14	2
innerorts	9	9	–	–	9	1
außerorts	7	7	–	2	5	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder Einrichtungen	2	2	–	–	2	1
innerorts	1	1	–	–	1	1
außerorts	1	1	–	–	1	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
Nebel	11	12	1	5	6	2
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	11	12	1	5	6	2
starker Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	9	10	–	1	9	8
innerorts	4	4	–	1	3	2
außerorts	5	6	–	–	6	6
blendende Sonne	100	137	1	18	118	12
innerorts	78	102	1	13	88	9
außerorts	22	35	–	5	30	3
Seitenwind	3	3	–	–	3	2
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	1	1	–	–	1	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	5	6	–	1	5	2
innerorts	2	2	–	1	1	–
außerorts	3	4	–	–	4	2

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Noch: **Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Schleswig-Holstein 2009**
nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Hindernisse						
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	2	2	–	–	2	1
innerorts	1	1	–	–	1	1
außerorts	1	1	–	–	1	–
Wild auf der Fahrbahn	138	171	–	38	133	6
innerorts	30	34	–	5	29	–
außerorts	108	137	–	33	104	6
Anderes Tier auf der Fahrbahn	95	112	–	15	97	5
innerorts	53	59	–	9	50	3
außerorts	42	53	–	6	47	2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	32	40	–	5	35	26
innerorts	24	28	–	2	26	7
außerorts	8	12	–	3	9	19
Sonstige Ursachen	42	55	1	11	43	11
innerorts	29	34	–	4	30	5
außerorts	13	21	1	7	13	6

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)